

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 157.

Mittwoch den 8. Juli

1868.

Chronik der Stadt Halle.

Jahres-Fest des Jünglings-Vereins.

Der hiesige Jünglings-Verein gedenkt, wills Gott, Sonntag den 12. Juli

sein Jahresfest zu feiern. Die Feier beginnt Nachmittags 5 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Marktkirche, dann Abends 7 Uhr Versammlung im Vereins-Vokal, Mauergasse Nr. 6. Die Festpredigt hat Herr Pastor Brandt aus Weihen bei Naumburg gütigst übernommen.

Alle Freunde des Vereins und wer sich sonst dafür interessiert, werden zur Theilnahme an diesem Feste hierdurch herzlich eingeladen.

Der Vorstand des evangelischen Jünglings-Vereins.
Kramer, Dr., Director der Francke'schen Stiftungen. **Dryander,** Consistorialrath. **Focke,** Domprediger. **Fricke,** Buchhändler. **Glockner,** Justizrath. **Helm sen.,** Zimmermeister. **Hoffmann,** Pastor. **Sebekerl,** Kaufmann. **Wischke,** Sattlermeister. **Monicke,** Maurermeister. **Schneißer,** Diaconus.

Frauenverein zur Armen- und Krankenpflege.

Mit tiefem, innigem Danke zu Gott feierten wir gestern Nachmittags in dem Lokale unserer Anstalt am Martinsberge, unter zahlreicher Theilnahme der Mitglieder und Freunde des Vereins, das 20 jährige Bestehen desselben, und können es uns nicht versagen, auch öffentlich unsern Dank auszusprechen für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, die uns dabei gezeigt wurden, insbesondere auch für die verschiedenen Gaben, welche es uns möglich machten, nach der ersten Feier, die 310 Kinder der verschiedenen Anstalten des Vereins zu erfreuen, die sich, in den wenigen hellen Stunden des trüben Regentages, auf dem Spielplatze der Anstalt noch fröhlich herumtummeln konnten.

Möge denn diese Theilnahme unserer Mitbürger uns ferner begleiten bei unserer Thätigkeit, möge die erhebende Ansprache des Begründers unseres Vereins uns kräftigen zu neuem, unermüdetem Streben, vor Allem aber Gott der Herr mit seinem Segen uns ferner nahe sein, wie er uns bis hierher gnädig geholfen hat!

Halle, den 3. Juli 1868.

Der Vorstand.

Wohlthätigkeit.

Zwei Thaler Geschenk aus dem Vergleiche in Sachen Sch. v. Dr. wurden heute durch den Schiedsmann des 1. Bezirks zur Armenkasse gezahlt.

Halle, den 4. Juli 1868.

Die Armendirection.

Beobachtungen der königl. meteorolog. Station zu Halle.

6. Juli 1868.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Luft- spannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	333,03	3,99	80	10,6	SW	trübe 8.
Mitt. 2	333,06	3,65	50	15,5	W	wolkig 7.
Abd. 10	333,85	4,43	86	11,0	W	trübe 8.
Mittel	333,31	4,02	72	12,4		trübe 8.

Durchschnitts-Preise

in Halle am 7. Juli 1868.

		Niedriger		Höher	
Weizen	Schfl.	3 Thlr. 17 Sgr. 6 Pf.	3 Thlr. 26 Sgr. 3 Pf.		
Roggen	"	2 " 13 " 9 "	2 " 15 " "		
Gerste	"	1 " 23 " 9 "	1 " 25 " "		
Safer	"	1 " 9 " 6 "	1 " 10 " "		
Heu	Centr.	— " 20 " — "	1 " — " — "		
Langes Stroh	Schod	7 " — " — "	7 " 15 " — "		

Tageschau.

Mittwoch den 8. Juli.

Geschäftsstunden der königl. und städt. Behörden in Halle.
Telegraphen-Amt: Tag und Nacht ununterbrochen im Betriebe. —
Postamt: 7 U. B. M. bis 8 U. Ab. (Sonntags 7—9 U. B. M. u. 5—8 U. Ab.) — **Kreisgericht:** 8 U. B. M. bis 1 U. M. u. 3—6 U. M. — **Ober-Bergamt:** 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. Ab. — **Papierbureau:** 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. M. — **Einwohnermeldeamt:** für An- u. Abmeldung verzogener Personen 8—12 U. B. M.; für sonstige Geschäfte 2—6 U. M. — **Dienststunden sämtlicher Bureau-Beamten der Polizeiverwaltung u. städtischer Bureau der übrigen städtischen Behörden:** 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. M.; (nur die Kassen sind für das Publikum Nachm. nur bis 4 U. geöffnet); **die Inkassos-Kasse:** 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. M. — **Steneramt:** 7—12 U. B. M. u. 2—5 U. M. — **K. Kreisasse:** 8—12 U. B. M. u. 2—5 U. M. — **Landrathsamt:** 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. M. — **Bau- u. Commandite:** 8 1/2—1 U. B. M. u. 3 1/2—5 U. M. — **Universtität:** Kassenstunden 9—12 U. B. M. (expl. den letzten Tag jedes Monats.) **Secretariat:** 8—10 U. B. M. u. 3—4 U. M.

Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 7 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.

Sparcassen.

Städtische Sparcasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.
Sparcasse des Saalkreis (gr Stamm 10a) Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.
Spar- u. Vorschuß-Verein (Rathhausgasse 18, 1 Tr.), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm und 2—5 Uhr Nachm.

Halle'scher Consum-Verein (gr. Märkerstraße 23), Kassenstunden 8—12 Uhr Vorm. und 2—6 Uhr Nachm.

Öffentliche Bibliotheken.

Univeritätsbibliothek 2—4 Uhr Nachmittags.

Sammlungen.

Zoologisches Museum 1—3 Uhr Nachmittags (Univeritäts-Gebäude, 2 Tr.).

Vereine.

Handwerkerbildungsverein (gr. Märkerstraße 21) 7 1/2—10 Uhr Abends. (Eingang: Kubgasse.)
Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.
Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen („goldener Ring“) 8 Uhr Abends.
Häfler'scher Gesangverein, 7 1/2 Uhr Abends im „Kronprinzen.“
Juristischer Verein, Versammlung im „Stadtschloßgraben.“

Liedertafeln.

Männerchor, Übungsstunde von 8—10 Uhr Abends in „Koch's Restauration.“

Bäder.

Zabel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 7, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr. Alle Arten Wannenbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- und Feiertags Nachmittags ist die Anstalt geschlossen.
Meier's Bade-Anstalt in Glaucha. Sool- und Mineral-, sowie alle gemischten Bäder zu jeder Tageszeit.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.



Bekanntmachung

Es sind in neuerer Zeit wiederholt Bauten und Kanal-Anlagen ausgeführt worden, ohne daß die hierzu erforderliche polizeiliche Genehmigung schon nachgesucht oder erteilt war, namentlich wurde bei den Kanal-Anlagen nicht immer die gehörige Aufmerksamkeit den städtischen Gas- und Wasser-Anlagen geschenkt und mußten in Folge dessen mehrfache Reparaturen an letzt erwähnten Anlagen vorgenommen werden.

Zur Vermeidung unangenehmer Weiterungen, Verzögerungen und resp. Bestrafungen wird das betheiligte Publikum hiermit aufgefordert, die zu den resp. Bauten erforderliche Genehmigung rechtzeitig nachzusuchen, den Bau selbst aber vor erteiltem Bau-Consens bei Vermeidung der Bestrafung nicht in Angriff zu nehmen.

Halle, den 1. Juli 1868.

Die Polizei-Verwaltung.

Der Ober-Bürgermeister.
v. B o f f.

Bekanntmachung.

Der von uns mit der Vermessung der Stadt beauftragte Geometer Herr **Koster** läßt jetzt an den Diegungspunkten der Straßen starke eiserne Nägel in den Boden treiben. Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 27. Mai a. c. ersuchen wir die Einwohner der Stadt, auch ihrerseits dafür Sorge zu tragen, daß diese Nägel, welche für die Vermessung wichtige Punkte bezeichnen, nicht durch Unbefugte verrückt oder herausgenommen werden.

Halle, den 30. Juni 1868.

Der Magistrat.

Retour-Sendungen.

Ein Packet, sign. W. W. # 12, an Fräulein Marg. Zwillingmann in Kronach poste restante.
Halle a/S., den 4. Juli 1868.

Königl. Post-Amt.

Bekanntmachungen.**Bekanntmachung.**

Auf der Saline im Thale werden **Freitag den 10. d. Mts.** von Nachmittags 1/2 3 Uhr ab bedeutende Quantitäten **altes Holz** (meist Nutz- und Brennholz) in einzelnen Haufen ver-auctionirt.

Pfännerschaftliche Salinen- und Bergwerks-Verwaltung.

Der Neubau eines Thorcontrolleurhauses an der Halle-Merseburger Chaussee bei Halle, mit Ausschluß der Insgeheim-Summen, auf circa 4000 \mathcal{R} veranschlagt, soll in Submission ausgegeben werden. Die Bedingungen, Anschlag und Zeichnungen sind in meinem Geschäftszimmer nachzusehen, ebendasselbst sind auch die Submissionsofferten, welche am 11. d. Mts. Vormittags 11 Uhr eröffnet werden sollen, abzugeben.

Halle, den 4. Juli 1868.

Der Bau-Inspector.

(gez.) Steinbeck.

Freiwilliger Verkauf.

Das früher **Schwetschke'sche Gartengrundstück, Martinsberg Nr. 2**, — jetzt der ihr. Gemeinde hier gehörig — bestehend aus einem Wohnhause mit 2 geräumigen Familien-Logis und 1 Souterrain-Wohnung nebst 1/8 Morg. großem Garten, soll im Wege öffentlicher Auktion **freiwillig** verkauft werden.

Der Unterzeichnete hat hierzu im Auftrage des Vorstandes der ihr. Gemeinde und mit Genehmigung des Hrn. Oberpräsidenten der Prov. Sachsen einen Termin auf den 10. d. M. Vormittags 9 Uhr im Hause, Martinsberg Nr. 2, angesetzt. Die Verkaufsbedingungen liegen von heute ab in meinem Comptoir, Königsstraße 26, zur Einsicht aus; auch werden daselbst schon vor dem Termine Gebote entgegengenommen.

Halle a/S., den 1. Juli 1868.

M. Trief.

Donnerstag Nachmittag 2 Uhr soll eine Partie altes Brennholz meistbietend verkauft werden.
Mühlgraben 3.

Segeltuch,

sehr gute, weiße, breite Sorte, zu Bett- und Handtüchern à Elle 3 \mathcal{R} ; Strohsäcke von 20 \mathcal{R} an bei **Pfaffenberg**, Klauenthorstraße 5.

2 Kreuzthüren, 6' hoch, 2' 10" breit, 1 Schleifstein nebst Gestelle verkauft Saalberg 21.

Feinsten Trauben-Essig

zum Einmachen der Früchte à Quart 2 1/2 \mathcal{R} empfiehl

F. F. Bauer,
gr. Ulrichsstraße 38.

Ein Ausziehetisch zu verkaufen Moritzthor 1.

Eine Hobelbank zu verk. Blücherstr. 10, 1 \mathcal{R} .

Neue saure Gurken. Bolke.

Ein Fuder altes Heu u. ein Fuder alte Luzerne ist zu verkaufen in den „drei Schwänen“, Rannische Straße 16.

Ungarische Kürschchen zum Einmachen Schützengasse 10, im Garten.

Einsp. Leiterwagen zu verk. Landwehrstraße 10.

1 geb. Sopha verk. billig **Lamm**, Grafenweg 15.

Mehrere bill. Pianoforte verk. Berggasse 3, 1 \mathcal{R} .
Ein Paar Lachtauben und eine Ansel zu verkaufen Geiststraße 21.

2 eiserne Bettstellen mit Matratzen, gut gehalten, werden sofort zu kaufen gesucht. Näheres zu erfragen bei **C. W. Sachtmann**, gr. Ulrichsstr. 50.

Haus-Gesuch.

Ein nicht zu großes Haus mit Hof in einer lebhaften Gegend, zu einem Geschäft passend, wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen gr. Steinstraße 52, parterre.

Ein Haus mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht. Zu melden Moritzwinger 5. **Fleischer.**

2500 Thlr. und 1000 Thlr. Mündel- gelder sofort auszuleihen, 1. Hypothek.

Körner, alte Promenade 12.

Stückwäsche wird gut und sauber gewaschen Thalgaße 1.

Stückwäsche wird angenommen u. eine Mitbewohnerin gesucht Fleischergasse 28, Hof part.

Malergehülfe sucht W. Schaaf.

Ein **Böttcher** wird sofort gesucht auf der Fabrik **Börmlig** an der Köpziger Fähre. **Adelbert Langbein.**

Einige **Tischlergesellen**, jedoch nur sehr gute Möbel-Arbeiter, finden dauernd Beschäftigung bei **Beutmann**, Tischlermstr. in Rabegaß.

Für meine **Bäckerei** suche einen Lehrling sofort. **W. Sommer**, Barfüßerstraße 11.

Ein junger, kräftiger Hausknecht wird sofort gesucht Merseburger Chaussee 13 b.

Ein Kellnerbursche w. gesucht Fleischergasse 2.

Vom 3. Juli ab wohne ich **Wilhelms- und Sophienstraßen-Ecke.**

Schriftliche Bestellungen und Briefe können von da ab statt in meiner Wohnung auch bei Herrn Kaufmann **Zumpe** am Markt abgegeben werden, und werden von dort früh um 9 und Nachmittags um 3 Uhr abgeholt werden. **Wolkmann.**

Nähmädchen finden Beschäftigung fl. Ulrichsstraße 1b.

1 Mädchen v. 14 bis 16 J. gef. Hallgasse 6.

Ein Mädchen von 14—15 Jahren sofort gesucht gr. Klausstraße 18.

Ein manierliches Mädchen, welches gut nähen kann, findet zum 15. Juli bei einem zweijährigen Kinde einen guten Dienst Kapellengasse 16.

Ein Hausmädchen zum 1. August gesucht gr. Ulrichsstraße 39.

Eine Aufwartung wird sofort gesucht Paradeplatz 1, eine Treppe hoch.

Zum 15. d. M. wird eine Aufwärterin für die Vormittagsstunden gesucht Niemeyerstraße 13.

Ein lediger Mensch, welcher mit Pferden umzugehen weiß, sucht Stellung als Kutscher oder Hausknecht Landwehrstraße 10, im Hofe.

Zwei englische Damen, welche Deutsch lernen wollen, suchen unter mäßigen Bedingungen Aufnahme in einer gebildeten Familie. Anerbietungen unter # 36 bittet man in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht

wird zum 1. October eine freundliche Wohnung, bestehend aus Entrée, 2 Stuben, 3 Kammern (oder 3 St. mit 2 K.), Küche, Keller, Vorkammer etc. Meldungen in der Exped. d. Bl.

Eine freundlich möblierte Stube und Kammer in der Mitte der Stadt wird von einer einzelnen Dame zum 1. October gesucht. Adressen unter **F. G.** in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Das Comptoir des **Halleschen Abfuhr-Institutes Ceres** ist heute nach der **Delitzscherstraße Nr. 6a** verlegt, indeß wird nach wie vor jede Bestellung **Leipzigerstraße Nr. 7**, im **Cigarren-Geschäft der Herren Gebrüder Keil**, entgegen genommen.

Das **Hallesche Abfuhr-Institut Ceres** übernimmt außer der geruchlosen Reinigung der Kloaken auch jede andere Abfuhr, als: Schutt, Baumaterialien u. s. w. Bestellungen werden entgegen genommen in dem Comptoir **Delitzscherstraße Nr. 6a** und **Leipzigerstraße Nr. 7**, im **Cigarren-Geschäft der Herren Gebrüder Keil**.

Eine anständige Person sucht in einem ruhigen Hause eine kleine Wohnung von Stube, Kammer mit Zubehör. Näheres **Neustadt 7, 2 Tr.**

Gesucht 2 Stuben, K., K. oder 1 Stube, 2 K., K. nebst Zubehör für 3 Personen vom **Registrator Sackert**, **Schulberg Nr. 19, 1 Treppe rechts**.

In dem Hause **Kutschgasse 3** ist zu vermieten und **Michaelis** zu beziehen:

1 Wohnung mit Zubehör zu 30 \mathcal{R}
1 dergl. zu 23 \mathcal{R}
1 dergl. zu 27 \mathcal{R}
1 dergl. zu 25 \mathcal{R}

Näheres **Rannische Straße 16 (Comptoir)**.

Eine sehr freundl. gel. herrsch. **Wohnung** von 5 St. u. Zubehör, h. Part., Garten, schönes Trintw., Wasserl. ist z. 1. October für 180 \mathcal{R} zu vermieten. Näheres **Wuchererstraße 8**.

Steinweg 42 ist eine Wohnung, bestehend aus Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör, zu vermieten u. 1. October zu beziehen.

Ein kleines Logis ist an kinderlose Leute zu vermieten **Strohthof, Gerbergasse 12**.

Eine herrsch. Wohnung, Bel-Etage, best. aus 5 heizb. St. nebst Zubeh., auf Berl. auch Pferde-stall u. Wagenremise, ist zu vermieten **Königsstraße 39, parterre**.

Eine Werkstelle mit Wohnung ist zu vermieten und zu **Michaelis** zu beziehen

C. Goldschmidt,
gr. Brauhausgasse 29.

Eine größere herrschaftliche Wohnung mit allen Comforts, Bel-Etage, in freundlicher Lage, ist für den 1. Oct. zu vermieten. Näheres in der **Expedition d. Bl.**

Zwei herrschaftliche, neu eingerichtete Wohnungen sind zu vermieten, **260 und 150 Thlr.** Näheres **Barfüßerstraße 15, parterre**.

Eine freundlich und bequem gelegene herrschaftliche Wohnung (Bel-Etage) ist 1. October d. J. zu beziehen. Näheres **Töpferplan 1**.

Sophienstraße 2 ist die Bel-Etage, best. aus 4 Stuben, 3 Kammern, Entrée, Küche nebst allem Zub., zum 1. October zu beziehen.

Eine freundl. Wohnung zum Preise v. 160 \mathcal{R} ist an ruhige Miether zu vermieten u. 1. Octbr. zu beziehen. Zu erfragen in der **Exped. d. Bl.**

Eine herrsch. Etage mit allem Zubehör ist für 140 \mathcal{R} zu vermieten u. 1. October zu beziehen **Leipzigerstraße 58**.

Thalgasse 3 ist ein Logis zum 1. October zu beziehen, Preis 50 \mathcal{R}

Stube, K., K. für 38 \mathcal{R} u. Stube u. K. für 22 \mathcal{R} sind 1. Oct. zu bez. **Strohthofspitze 21**.

Leipzigerstraße 6 in der Nähe des Marktes ist eine freundl. Wohnung, vornheraus, für 105 \mathcal{R} vom 1. October ab, sowie eine Hofwohnung sofort für 25 \mathcal{R} zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt Herr **Gustav Pfahl**.

In dem geräumigen Hofe mit Thorfahrt, **Leipzigerstraße 6**, nahe am Markt, ist eine große Niederlage mit Comptoir sofort oder zum 1. Oct. für 150 \mathcal{R} zu vermieten.

Nähere Auskunft erteilt Herr **S. J. Döbel**, **Baderei Nr. 4**, sowie Herr **Gustav Pfahl**, **Leipzigerstraße Nr. 6**.

Eine herrsch. Wohnung zu verm. u. gleich ob. 1. Oct. zu beziehen **Königsstraße 12, 1 Tr.**

Zwei Wohnungen für 32 \mathcal{R} zu vermieten **Neustadt 6**.

Zwei Stuben sind zu vermieten, eine sogleich **Wallstraße 32/33**.

Zu vermieten ist gr. **Märkerstraße 3** eine Wohnung, 3 Treppen hoch, zum 1. October.

Der **Koppe'sche** Victualien-Laden nebst Wohnung ist zu vermieten und den 1. October zu beziehen. Näheres bei

Mr. Goldschmidt, kl. Klausstraße 14.

Eine Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 2 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zubehör, ist zu vermieten und den 1. October zu beziehen **kl. Klausstraße 14**.

Ein Logis von 2 St., 3 K., Küche, Keller, Feuerungsgeß, Mitgebrauch des Waschhauses, auf Verlangen großen Bodenraum.

Ein Logis von 1 St., 2 K., Küche, Keller, Feuerungsgeß, Mitgebrauch des Waschhauses u. Bodenkammer, beide zu vermieten u. zum 1. Oct. zu beziehen **Wittwe Ermisch**, **Rathswerder 9**.

Eine kl. Stube zu verm. **Gerbergasse 9**.

1 Logis für 18 \mathcal{R} sof. zu bez. **Väckergasse 1**.

Eine herrschaftliche Wohnung von 8 heizbaren Zimmern u. allem Zubehör ist zum 1. October, auf Wunsch auch früher, zu vermieten **Barfüßerstraße 14**.

2 St., 2 K., K., K. u. Zubehör sind zum 1. October zu vermieten **Herrenstraße 14**.

Zu vermieten ist Stube, Kammer, Küche mit allem Zubehör **Harz 11**.

Laden nebst Wohnung in der **Brüderstraße** zu vermieten und 1. October zu beziehen. Das Nähere bei **Urb. Iske**, gr. Sandberg 13.

Ein Logis vermietet **Hallgasse 6**, am Markt.

Leipzigerstraße 7 ist eine herrschaftliche Wohnung für 180 \mathcal{R} zum 1. October d. J. zu beziehen.

Hinter der Landwehr 3 an der Lindenstraße ist die 2. Etage aus 4 St. 3 K., 2 K., im Ganzen oder getheilt, ein Logis aus 2 St., 1 K., 1 K. zu vermieten u. 1. October zu beziehen.

Ein Logis für 70 \mathcal{R} ist zu vermieten und 1. October zu beziehen **Ruhgasse 3**.

Zu vermieten:

2 Logis, Parterre, à 44 \mathcal{R}
2 = 2 Treppen, à 40 \mathcal{R}
1 = 1 do. à 28 \mathcal{R}

in der **Taubengasse 14**.

Zu Neujahr oder, falls es gewünscht wird, auch schon zu **Michaelis d. J.** ist meine **Scheune**, **Steinweg Nr. 29**, zu vermieten. Sie kann auch als Niederlage benutzt werden.

Eduard Anton senior.

Ein freundl. Logis zu 30 \mathcal{R} ist von einz. Leuten zum 1. Octbr. zu beziehen **Blücherstraße 2**.

Zu vermieten

ist **Mittelstraße 19** eine Wohn. v. 3 St., K. u. Zubeh. z. 1. Oct. Zu erfr. gr. **Steinstr. 15**.

Eine Wohnung zu verm. **Mauergasse 9**.

Zwei Wohnungen zu 40 u. 36 \mathcal{R} sind zu vermieten **Spitze 22**.

Im Seitengebäude **Leipzigerstraße 10** ist zum 1. October eine kleine Familienwohnung an ruhige Leute zu vermieten.

Zu vermieten ist ein Logis von 2 Stuben, 2 K., K., K. zc. **Rannische Straße 23**.

2 Wohnungen zu 30 und 26 \mathcal{R} an ordentl. Leute zu vermieten **Schmeerstraße 17**.

Eine freundl. Stube u. Kamm. nebst Kochgelegenheit ist an ein Paar anst. Leute zu verm. **Geißstraße 49**.

Möbl. Stube verm. **Königsstraße 22/23**.

Eine freundl. möbl. Stube ist sof. zu beziehen **alter Markt 15, 1 Tr.**

Möbl. Wohnung ist 1. August oder später zu beziehen **gr. Ulrichsstraße 4, 3. Eingang**.

Logis u. Kost **Landwehrstraße 7**.

Anst. Schlafstellen **alter Markt 21**.

Anst. Schlafstelle **Moritzkirche 5, 2 Tr.**

Anst. Schlafstellen **Mittelstr. 4**, im Hof 1 Tr.

Anst. Schlafstelle **Geißstraße 5, 2 Tr.**

Anst. Schlafstelle **Dachritzgasse 14, 2 Tr.**

Ein Ring verloren. Abzug. **Brüderstraße 9**.

Ein kleiner schwarzer Hund mit weißer Brust, auf den Namen „Molli“ hörend, auf dem Markte entlaufen. Abzugeben **Rathhausgasse 9**.

Sämmtliche Maler-, Lackirer- u. Vergolder-Gehülfen werden ersucht, sich **Mittwoch den 8. Juli Abends 8 Uhr** in der **Fleischergasse Nr. 19** recht zahlreich einzufinden.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Gestern Abend $\frac{1}{2}$ 12 Uhr entschlief sanft und ruhig unser kleiner freundlicher **Curt** in dem zarten Alter von 4 Monaten.

Halle, den 6. Juli 1868.

Conrad Weyland und Frau.

In meinem **Manufactur- u. Modewaaren-Geschäft** befinden sich nach Beendigung der Inventur **diverse Artikel**, welche ich zu **bedeutend herabgesetztem Preise** offerire. **Heinr. Winter.**



Alle Reparaturen der Filz- und Seiden-Güte.
Getragene Seidenhüte werden bei mir nach der neuesten englischen und französischen Façon umgearbeitet und auf Verlangen binnen 24 Stunden wie neu zurückgeliefert. Filzhüte werden gewaschen, gefärbt und modernisirt.
L. Wedding, Leipzigerstraße Nr. 5 und 15.



Mit heutigem Tage eröffnen wir neben unserm langjährigen **Cigarren-, Taback- und Brantwein-Geschäft** ein **Materialwaaren-Geschäft**, was wir einem geehrten Publikum bestens empfehlen.
Halle, den 6. Juli 1868. **F. G. Ziegler & Co.,** Glaucha'sche Kirche Nr. 1.

Täglich frisch gebrannten **Caffee à fl. 10, 12 und 15 Sgr.**; ff. gem. **Kaffinade, Melis**, sowie **Brodzucker** zu billigsten Preisen bei **F. G. Ziegler & Co.**

Alten Nordhäuser Kornbrantwein à Quart 5 1/2 Sgr., sowie sämtliche **Aquavite u. Liqueure** billigst, **Selters u. Sodawasser à fl. 1 Sgr.** **F. G. Ziegler & Co.**

Unser reichhaltig assortirtes **Cigarren- u. Tabacks-Lager** bringen hiermit gleichzeitig in Erinnerung. **F. G. Ziegler & Co.**

Wasserleitungen aller Art, sowie **Brunnen- u. Pumpen-Arbeiten** fertigt nach wie vor **Alb. Zabel, Zimmer- u. Röhremeister im „Fürstenthale.“**

6. Leipzigerstraße Nr. 6, bei Lewin, soll Verhältnisse halber der **Vorrath von Kleiderstoffen** so geschwind als möglich **ausverkauft** werden. Der Preis ist spottbillig.

NB. **Perlbesätze, Glacé- u. Zwirn-Handschuhe, Sammetbänder** und **Strümpfe** außergewöhnlich billig, nur bei

Lewin, Leipzigerstraße Nr. 6.

Essig in besonders schöner abgelagerter Waare à Quart 1 Sgr. 3 Pf. und 2 Sgr. 6 Pf. empfiehlt die **Essig-Fabrik von F. Meinel, Dachritzgasse Nr. 7.**

Mit heutigem Tage übernahm ich die im Hause der Herren **Laage & Co., Herrenstraße Nr. 11**, belegene seither von Herrn **F. Fischer** betriebene

Material- und Victualien-Handlung.

Ich bitte, das meinem Herrn Vorgänger erwiesene Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen, und werde ich mich bemühen, dasselbe durch reelle Bedienung zu rechtfertigen.

Durch Hinzulegung eines **Seilerwaaren-Geschäfts** empfehle ich mich noch besonders zur Anfertigung und Versorgung aller in dieses Fach einschlagenden Artikel und verspreche bei gefälligen Aufträgen pünktliche Ausführung.

Halle den 5. Juli 1868.

Heinr. Friedr. Stein, Herrenstraße Nr. 11.

Meinen werthen Kunden zur gefälligen Nachricht, daß ich meine Wohnung von der großen Märkerstraße Nr. 18 nach der **Bärgasse Nr. 8** in den „**blauen Hect**“ verlegt habe.

Achtungsvoll

Carl Fuchs, Tischner und Tapezierer.

Pumpen, Knochen, Glas, Kupfer, Messing, sowie andere Metalle kauft und zahlt die höchsten Preise **L. Schwarz, gr. Steinstraße Nr. 17, „Stadt Hamburg“** gegenüber.

Rauchfuß's Etablissement zu Diemitz.

Mittwoch **Gesellschaftstag, Kirchkuchen mit saurer Sahne u. Kaffeeuchen.**

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Hallescher Turn-Verein.

Sonnabend den 11. Juli Abends 8 Uhr **General-Versammlung** in **Belle vue.** Rechnungslegung, Vorstandswahl.
Sonntag Nachm. 4 Uhr **Bereinsturnen.**

Juristen-Verein.

Mittwoch den 8. Juli **Versammlung** im **Stadtschießgraben.**

G. G.

Mittwoch den 8. Juli **Versammlung.**

Die Wasserschiffahrt der Bäcker-Gesellen nach der **Nabeninsel** findet **Donnerstag den 9. d. Mts.** statt. Abfahrt vom **Paradies** Nachmittags 3 Uhr. **Der Vorstand.**

Bad Wittekind.

Die **Feier des Brunnenfestes** findet **Donnerstag den 9. Juli** verbunden mit **Concert, Illumination** und **Feuerwerk** statt.

Café Sanssouci.

Heute trifft wieder eine Sendung von dem beliebtesten **Böhmischen Weißbier**

ein à Flasche 1 1/2 Sgr.

A. Kapfberger, Königsplatz 6.

Lindermann's Restauration.

Täglich **musikal. Abendunterhaltung.** **Felsenkellerlagerbier u. Gose auf Eis.**

Einen **Schirm** gefunden in der **Haide** gr. **Sandberg 9.**

Welchen Grad der **Bildung u. Tapferkeit** besitzt der junge — **Mann**, der im **muthigen** Vertrauen auf die **Hülfe einiger Kameraden** einen **einzelnen Spaziergänger** **pöbelhaft insultirt?**

Wasserstand der Saale bei Halle.

am 6. Juli Abends am **Unterpegel 5' 2"**
am 7. Juli Morg. am **Unterpegel 5' 2"**

Temperatur in Teuscher's Wellenbad.

	6. Juli		7. Juli	
Luft	12 Uhr Mittags	6 Uhr Abends	5 Uhr Morgens	
	13 Grad	12 Grad	10 Grad	
Wasser	15	15	15	